

Franckesche Stiftungen zu Halle

Kurtzer Entwurff der göttlichen Warheiten

Outrein, Johannes
Til, Salomon

Franckfurt am Mayn, MDCCXXIX.

VD18 13270877

Tafel Anweisend die Ordnung und den Zusammenhang dieser Untersuchung.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-201465](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-201465)

Tafel

Antweisend die Ordnung und den Zusammenhang dieser Untersuchung.

Die Religion hat 1. Gottes Wort zu ihrem Grund. 2. Die Erkenntnuß des Wegs zur Gemeinschaft Gottes zu ihrer Materie.

A. Gott wird erkannt.

α. In ihm selbst, so wie er ist.

β. In seinen Werken.

1. So innerlich, mit Namen seinem Rathschluß
2. Als äußerlich: welche sind die Schöpfung, und die Fürsorge.

B. Der Weg des Lebens wird entdeckt in der Lehre

α. Des Bunds der Werke.

1. Aufgerichtet mit dem rechtgeschaffenen Menschen
2. Gebrochen und kraftlos gemacht durch den Fall.

β. Des Bunds der Gnaden: wovon man kennen muß

1. Die Natur des Gnaden-Bunds.

2. Desselben Mittler.

3. Die Wiederaufrichtung des Sünders, durch

- I. Erwerbung der Seligkeit,
- II. Zueignung der Seligkeit,

1. Äußerlich, durch das Wort, und die Sacramente.

2. Innerlich durch die Gnade des Geistes in diesen sechs seligmachenden Wohlthaten Gottes in Christo.

Beruff, Rechtfertigung, Heiligung, Bewahrung, Versiegelung, Herrlichmachung.

4. Der gemeine Unterwurf dieser Wiederaufrichtung ist die Kirche oder Gemeinde Christi.

Gottes.

sch
vor
Ker
daß
den
dur
Am
allen
der
heyl
bes
in u
gen
gef
Ju
zu e
es n
köm
ho
fleis
Ge
sich
schö